



Fraktion im Kreistag

Herrn

Michael Roesberg
Landrat
Landkreis Stade

Ulrich Hemke
Brinkstrasse 15
21680 Stade
Tel. 04141-62822
Fax 04141-62832
eMail: SilkeUlrichHemke@t-online.de

Stade, d.11.3.08

Kreisausschuss - Kohlekraftwerke

Sehr geehrter Herr Landrat,

Sie haben mit Schreiben vom 6.3. den Antrag meiner Fraktion vom 2.3. auf öffentliche Anhörung zum Thema Kohlekraftwerke im Landkreis Stade abgelehnt, weil

- a) für Sie keine rechtliche Verpflichtung zur Einberufung des Kreistags besteht.
- b) die Firma Electrabel bereits eine öffentliche Informationsveranstaltung durchgeführt hat, Sie sehen deshalb für den Kreistag keine Notwendigkeit

Für meine Fraktion beantrage ich deshalb hiermit, den Beratungsgegenstand

„Öffentliche Anhörung zum Thema Kohlekraftwerke im Landkreis Stade“

In die Tagesordnung der nächsten Kreisausschusssitzung aufzunehmen.

Begründung:

Wir sehen, anders als der Landrat, die Werbeveranstaltung der Firma Electrabel in Stade bei weitem als nicht ausreichend an. Erstens geht es nicht nur um ein Kohlekraftwerk (von Electrabel), sondern um drei geplante Kohlekraftwerke (von EnBW und EON).

Zum zweiten erfordert eine sachliche Information, dass man beide Seiten hören soll. Soll die Öffentlichkeit nicht auf die Nachteile aufmerksam gemacht und somit getäuscht werden ?.

Für seine Planungen etwa zum RROP (will der Kreistag wirklich drei Kohlekraftwerke in Stade ?) benötigt der Kreistag sachliche Grundlagen statt einseitiger Werbung.

Darüber hinaus sind wir der Auffassung, dass der Landkreis Stade bei seinen Planungen den gesamten Raum der Metropolregion Hamburg im Auge behalten sollte, dieses um so mehr, als schon der Umweltausschuss des Kreistags in Pinneberg sich kritisch mit den Konsequenzen eines Kohlekraftwerks in Stade befasst hat.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrich Hemke